



Protokoll der Sitzung des PGR St. Johannes

Datum / Uhrzeit	07. Oktober 2020 20:00 – 21:45 Uhr
Ort	Pfarrheim Friedrich-Wilhelms-Hütte
Teilnehmer	Bernd Dölger, Barbara Axer-Schubert, Regina Flachskamp, Markus Robertz, Jason Pick, Hermann-Josef Zeyen, Ingo Dietz, Ruth Keller, Michael Beyer, Michael Daun, Joachim Bourauel
Entschuldigt	Pauly Pereppadan, Klaus Ersfeld, Ulrich Campe, Daniela Ballhaus
Protokoll	Jason Pick

Agenda

Begrüßung

TOP 1: Protokoll

TOP 2: Berichte und Informationen aus den Gremien und dem Sendungsraum

TOP 3: Rückschau Seelsorgebereichsforum

TOP 4: Corona

TOP 5: Verschiedenes/Termine/Informationen

TOP 1: Protokoll

Das Hygienekonzept wird für die Pfarrheime Eschmar und Friedrich-Wilhelms-Hütte (statt wie im Protokoll angegeben für Eschmar und Kriegsdorf) erstellt.

Der Lotsenpunkt hatte 122 statt der im Protokoll angegebenen Beratungen.

Mit diesen Änderungen wird das Protokoll einstimmig angenommen.

TOP 2: Berichte und Informationen aus den Gremien und dem Sendungsraum

Aus dem PGR Pfarreiengemeinschaft

- PGR Pfarreiengemeinschaft
 - Vor Corona gab es eine durch Fr. Flachskamp moderierte Vorstands- und PGR-Sitzung mit positivem Ausgang
 - Nach der Corona-bedingten Pause haben Hr. Meyer das PGR Mandat und damit das Vorstandsmandat sowie Hr. Hesse das Vorstandsmandat niedergelegt
 - Durch die Niederlegung des Mandats von Hr. Meyer ist Hr. Szybak im PGR nachgerückt
 - Somit waren nur noch Pfarrer Zeyen und Frau Kühne im Vorstand



Der Pfarrgemeinderat

- Der PGR hat sich seither mehrfach getroffen, um die Arbeit und Themen wiederaufzunehmen
- In der nächsten Sitzung am 28.10. werden Koordinatoren gewählt, die die Arbeit des PGR nicht im Sinne eines Vorstands leitet, sondern lediglich externe Anfragen (z.B. zu Seelsorgebereichsforen) koordiniert und deren Erledigung anstößt
- Die PGR werden von wechselnden Moderatoren vorbereitet und geleitet. Das Seelsorgeteam übernimmt die erste Moderation. Die PGR Mitglieder schicken vorab Themen zur Bearbeitung an dem Abend.
- Pfarrbrief
 - Durch personelle Veränderungen in der Redaktion ist der Pfarrbrief aktuell in dieser Form nicht mehr weiter tragbar
 - Es soll eine Beilage mit den Weihnachtsgottesdiensten im Rundblick Troisdorf geben. Das umfasst auch die Weihnachtsmessen von St. Johannes

Aus dem KGV Pfarreiengemeinschaft

- Nach dem Hippolytusgarten (KiTa) hat jetzt auch das Hippolytushaus einen Architekturpreis in der Region gewonnen, der für die Landesebene qualifiziert.
- Die Oberlärer Baumaßnahme soll weiter vorangetrieben werden
- Die Stelle für die Kirchenmusik durch Kündigung und Krankheit vakant und muss dringend besetzt werden. Es gibt Bewerbungen auf die Stelle und es finden Gespräche statt
- Es finden Verhandlungen für die Unterkunft der Daughters of Divine Love mit der GFO statt

Aus dem KV St. Johannes

- Keine Neuerungen

Aus den Ortsausschüssen

- Kriegsdorf hat das Inventar gesichtet und klassifiziert, um die erhaltenswerten Materialien und die Anforderungen an die Lagerfläche zu formulieren. Außerdem wurden Inventare identifiziert, die entsorgt, verkauft oder verteilt werden können. Der Umgang damit soll mit dem KV geklärt werden.
- In Sieglar wurde, initiiert von Diakon Ersfeld, eine Tiersegnung durchgeführt. Es waren 16 Hunde mit Besitzern bei den Veranstaltungen da. Die Resonanz war überwiegend sehr positiv. Das Format soll fortgeführt werden.

Von der Jugend

- Das Jugendabendgebet wurde vor 2 Wochen das erste Mal mit rund 15 Personen aus St. Johannes durchgeführt (für die Teilnehmer der Pfarreiengemeinschaft gab es einen Terminkonflikt mit der Firmvorbereitung). Die Resonanz war überwiegend sehr positiv. Das Format wird fortgeführt.
- Pfadfinder: Stammesversammlung im Oktober mit allen Mitgliedern und Eltern soll über die weitere Zukunft des Stammes entscheiden.



Der Pfarrgemeinderat

TOP 3: Rückschau Seelsorgebereichsforum

- Seelsorgebereichsforum hat am 29.09. in Hippolytus und 06.10. in Herz-Jesu stattgefunden.
- Es kamen verschiedene Rückmeldungen, Impulse, Widerspruch, Zuspruch, Sorgen von den Teilnehmern im Rahmen der Veranstaltung auf. Eine abschließende Diskussion der Antworten auf die gestellten Fragen war nicht möglich.
- Das KJA hat ein eigenes Format für die Jugendverbände definiert, um sie über den pastoralen Zukunftsweg zu informieren und wird dies in den kommenden Wochen durchführen. Die Jugendansprechpartner könnten das Thema aber auch wieder als Anlass für einen Besuch der Leiterrunden unserer Jugendverbände nehmen.
- Eine wesentliche Änderung, die sich aus dem pastoralen Zukunftsweg ergibt, ist die Trennung in Pfarrei (geleitet von Pfarrer und Seelsorgeteam) und Gemeinde (geleitet von Teams von Verantwortlichen). Was das genau bedeutet ist noch nicht vollständig klar.
- Das Thema muss weiterverfolgt werden. Es stellen sich hierzu verschiedene Themenblöcke / Fragen dar, die weiterverfolgt werden können:
 - Was sind Gemeinden in die künftig investiert werden soll?
 - Wer kann Verantwortung übernehmen?
 - Wie können wir Ehrenamtliche in Zukunft gewinnen und für ihre Tätigkeit begeistern?
- Der PGR diskutiert in der Sitzung inhaltlich über die Beantwortung dieser Themenblöcke / Fragen. Die einzelnen Inhalte und Statements werden nicht im Protokoll aufgeführt.
- Die Diskussion der Zielbildskizze und der künftigen Ausgestaltung soll in den kommenden PGR Sitzungen weitergeführt werden. Hierzu wird ein ergebnisoffener Agendapunkt auf die nächste PGR Sitzung gesetzt. Ziel ist die offene Diskussion und der Austausch, nicht die strukturierte Sammlung von Daten.
- Die Kommunikation in die Ortsausschüsse und die Erweiterung der Diskussion über die künftige Ausgestaltung in der Gemeinde wird nach der Veröffentlichung des Zielbilds durch den Erzbischof (erwartet Anfang 2021) durchgeführt.

TOP 4: Corona

Auch in dieser Sitzung konnte dieser Punkt aus zeitlichen Gründen nicht mehr besprochen werden. Soweit es relevante Themen gibt, die in den letzten Monaten pandemiebedingt nicht weiter verfolgt werden konnten, werden die PGR Mitglieder für die nächste Sitzung gebeten, dieses Themen kurz zu vorzustellen, damit über dessen Bearbeitung diskutiert werden kann.

TOP 5: Verschiedenes/Termine/Informationen

Weihnachten

- An Weihnachten sollen mehr, aber dafür einfacher gestaltete Messen durchgeführt werden
- Es werden in 4 Kirchen (St. Johannes Sieglar, St. Hippolytus Troisdorf, St. Mariä Himmelfahrt Spich, Heilige Familie Oberlar) an allen Weihnachtsfeiertagen Messen durchgeführt
- Am Weihnachtstag sollen zusätzlich zu den üblicherweise stattfindenden Messen auch nachmittags schon Weihnachtsmessen durchgeführt werden (Zielgruppe: normale Gottesdienstbesucher, nicht Familien)



Der Pfarrgemeinderat

- Für Familien sind Freiluftmessen geplant
 - 2x Auf dem Sieglarer Markplatz
 - Je 1x in Eschmar und Kriegsdorf vor der Kirche
 - In Hütte wird ein Stationsweg angeboten
- Eine weitere Messe ist aktuell im Aggerstadion vorgesehen (Genehmigung durch die Stadt steht noch aus)
- Kirchen sollen geöffnet sein analog zu der Zeit um Ostern herum, in der die Kirchen auch für ein Gebet offenstanden.
- Alle Messen in Kirchen und der Stationsgang sollen mit Anmeldung sein
- Die verabschiedete Gottesdienstplanung wird dem PGR zugesandt, sobald die Planung final ist
- Das Treffen zum Brainstorming für alternative Angebote für Familien soll trotzdem stattfinden
 - am 03.11. 20 Uhr auf der Hütte
 - Fr. Keller macht einen Einladungstext, der verteilt werden kann
 - Hr. Pick bucht den Raum bei Fr. Schwubbe

Infotermin Hygienekonzept

- Termin 28.10.2020 19 Uhr
- Ort wird noch definiert
- Zielgruppe / Einladung an: alle Nutzer der Pfarrheime, Gemeinschaften, Gruppierungen in der Kirchengemeinde
- Themen
 - Erläuterung wie es in den Pfarrheimen ist und was bei einzelnen Veranstaltungen zu beachten ist
 - Wobei unterstützt die Kirchengemeinde St. Johannes?
 - Beispielhaftes Hygienekonzept für Veranstaltungen
- Referentin: Frau Reiter

nächster PGR-Termin

Mittwoch, 11.11.2020